



VERANSTALTUNGSORT:

Kreuzgang des St. Marien Dom zu Freiberg

KOSTEN:


Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Wir bitten um Spenden.

ANMELDUNG UND TEILNAHME:

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

FÖRDERUNG:

Die Veranstaltung wird von der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens gefördert. Die Evangelische Akademie Sachsen ist Mitglied der Evangelischen Akademien in Deutschland (EAD) e.V., Berlin.

 Evangelische Akademie Sachsen
Hauptstraße 23, 01097 Dresden
Telefon: 0351 / 812 43 00
akademie@evlks.de
www.ea-sachsen.de

Ev.-Luth. Kirchgemeinde am Dom Freiberg
Untermarkt 1, 09599 Freiberg/Sachsen
03731/3009766
www.freiberger-dom.de



STAATSHÖRIGKEIT DER KIRCHE – ODER NÄCHSTENLIEBE?

Kommunikation der Kirche in Pandemie- und
Wahlkampfzeiten

Reihe: Kreuzganggespräche im Dom St. Marien
Dom zu Freiberg

Di, 22. Oktober 2024, 19:30 Uhr
Freiberg



ZUR VERANSTALTUNG:

Im Wahljahr 2024 positioniert sich die Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens auch mit ihrer Kampagne „Für alle“ eindeutig. Ähnliches ließ sich auch im Kontext der Äußerungen und Regelungen während der Corona-Pandemie beobachten. Zumeist ließen sich entweder klare Zustimmung oder entschiedene Ablehnung in der Bevölkerung, aber auch unter den Kirchenmitgliedern selbst als Reaktion wahrnehmen. Eine Veranstaltung, die nicht einfach Standpunkte erneut hörbar, sondern Intentionen aufgreifen und ein gegenseitiges Zuhören und Verstehen ermöglichen möchte.

MITWIRKENDE:

© EVLKS



BETTINA WESTFELD

Präsidentin der Landessynode der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens

Die gebürtige Dresdnerin arbeitet als freiberufliche Historikerin u.a. zu Themen der Kirchengeschichte und der Geschichte des Diakonischen Werkes. In der 26. und 27. Landessynode war sie nichtordinierte Vizepräsidentin der Synode und gehörte seit 2002 als gewähltes Mitglied im Kirchenbezirk Dresden Mitte der Landessynode an. 2020 berief sie die sächsische Kirchenleitung in die 28. Landessynode. Frau Westfeld gehört zudem dem aktuellen 48-köpfigen Rat des Lutherischen Weltbundes an.

© privat



TOBIAS NEUBERT

Hinterfragender/ Zweifler der Regelungen der Kirche während der Corona-Pandemie

Der in Freiberg geborene Christ ist seit 1988 Meister des Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerks und in Halsbrücke wohnhaft. Noch 1989/90 war er Bausoldat. 1991 schloss er als Restaurator im Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerk ab, eröffnete im gleichen Jahr seine Firma und ist Gründungsmitglied des Vereins „Restaurator im Handwerk e.V. Er ist engagiert in der Bürgerinitiative: `Dialog für unsere Zukunft`, was zur Teilnahme auf dem Podium führt.

© THW



JONATHAN FRANK

Bundesanstalt Technisches Hilfswerk

Für ein Seitengespräch zu Leitungsentscheidungen in Krisensituationen.

Jonathan Frank ist seit 2008 im Technischen Hilfswerk Ehrenamt als Gruppenführer der Bergungsgruppe im THW-Ortsverband Reichenbach tätig. Er sammelte Erfahrungen in überregionalen Einsätzen, u.a. Hochwasser 2013, Ahrtal 2021, Waldbrand Sächsische Schweiz 2022. Seit 2016 ist er im THW-Hauptamt in verschiedenen Funktionen engagiert: aktuell ist er Sachgebietsleiter für Ehrenamt und Ausbildung in der Regionalstelle Chemnitz und somit verantwortlich für Ausbildung, Übungen, Helferwerbung/-bindung, Helferwohl, Jugendarbeit. Frank ist Christ und Mitglied der Landeskirche.

LEITUNG UND MODERATION:

CHRISTIAN KURZKE, Studienleiter an der Evangelischen Akademie Sachsen

DR. GUNNAR WIEGAND, Pfarrer im Kirchgemeindegund Freiberg

DR. JUSTUS GEILHUF, Pfarrer Großschirma

Änderungen vorbehalten!



© Eckardt Mildner